

Wer ist die Nummer eins 2007 im rheinischen Spitzensport?

„Fit am Ball“-Duell 1.FC Köln gegen Kölner Haie
- Carmen-Sylva-Schule vertritt den Kreis Neuwied



Die Jungen und Mädchen der Carmen-Sylva-Schule sind schon ganz heiß auf Köln.

Foto: privat

Niederbieber/Köln. Fußball-Profis oder Eishockey-Cracks: Welches der beiden rheinischen Spitzen-Teams hat 2007 die Nase vorn? Betrachtet man nur die Saisonleistungen von FC und Haien in ihren jeweiligen Ligen, dann liegt die Antwort auf der Hand - Vorteil Haie. Doch andererseits gibt es auch Wettkämpfe, „die haben ihre eigenen Gesetze“ (Sepp Herberger). Nicht nur der DFB-Pokal...

Anders gesagt: Die Antwort auf die Frage nach der Top-Position im Kölner Spitzensport „ist auf dem Platz“ (Otto Rehhagel) - am 25. April im Netcologne-Leichtathletikstadion an der Deutschen Sporthochschule Köln. Ab 14 Uhr treten die Profis des dreimaligen Deutschen Fußballmeisters 1. FC Köln gegen die Kollegen vom achtmaligen Deutschen Eishockeymeister Kölner Haie gegeneinander an. Nicht in Fußball oder Eishockey, sondern in einer neuen sportlichen Disziplin, die Sporthochschul-Dozent Prof. h.c. Dr. Jürgen Buschmann für dieses Top-Duell erfand.

Buschmann erklärt das Grundprinzip seines „kölschen Sechskampfes“ so: „Es geht hier keines-

falls um Klamauk, sondern ganz ernsthaft um Kraft, Ausdauer, Schnelligkeit und Beweglichkeit. Unser Sechskampf testet Fähigkeiten, die für jeden Leistungssportler wichtig sind und deren Leistungsstand über den Erfolg mitentscheiden.“ Natürlich kommt bei den sechs sehr unterschiedlichen Übungen der Spaß nicht zu kurz: wenn etwa Ausdauer und Kraft beim Transport der Vereinsmaskottchen gemessen werden oder wenn die Torhüter Schüsse mit den Spielgeräten der jeweils gegnerischen Sportart halten sollen.

Der Wettkampf (Moderation: Reiner Calmund), an dem mit Christoph Daum und Doug Mason auch die Trainer der beiden Spitzen-Vereine teilnehmen werden, bildet den Höhepunkt des Westdeutschland-Finales 2007 von „Fit am Ball - Der Schul-Cup von funny-frisch“. Mit dabei auch ein Team der Carmen-Sylva-Schule Niederbieber, das sozusagen den Kreis Neuwieds in der Domstadt vertritt.

Mannschaften der größten Schulsport-Förderung Deutschlands - Initiator und Sponsor: der Kölner Kartoffelchips-Hersteller Inter-

nack; Durchführung: Deutsche Sporthochschule Köln - treten am 25. April schon ab 11 Uhr zum Endturnier an. Das Turnier selbst wird 2007 erstmals von der bekannten Marketing-Agentur „Köln Total“ als neuem „Fit am Ball“-Sponsor unterstützt.

Die „Duellisten“ FC und Haie gehören schon seit Jahren zu den Unterstützern des 2003 gestarteten Programms gegen Übergewicht bei Kindern und Jugendlichen. FC-Trainer Daum: „Der 1. FC steht mit voller Überzeugung hinter „Fit am Ball“. Es ist entscheidend, dass Kinder sich nicht von elektronischen Spielen dominieren lassen. Sport treiben führt auch zu Selbstdisziplin. Das ist wichtig fürs ganze Leben.“ Haie-Trainer Mason ergänzt: „Wir wollen mit „Fit am Ball“ mehr Kinder zum Sport bringen - ganz egal, für welche Sportart ein Kind sich schließlich entscheidet.“

Der Eintritt für den Wettkampf 1. FC Köln - Kölner Haie am Mittwoch, 25. April, ab 14 Uhr im Leichtathletikstadion der Deutschen Sporthochschule Köln (Carl-Diem-Weg) ist frei, jedoch sind die Zuschauerplätze begrenzt.

ID 12 von Carmen-Sylva-Schule